

JUTTA MEISE

Erst Installationen, dann italienisches Eis

Neustraße 46



Abb. 1

Eine Ansichtskarte (**Abb. 1**), 1916 mit der Feldpost verschickt, gewährt dem Betrachter einen Blick auf die Neustraße – und zwar in Richtung Neutor.

Abb. 2



Auf der linken Straßenseite befindet sich Otto Elkans Geschäft für Schuhwaren und Sportartikel (Nr. 54), das seine Auslagen in zwei großen Schaufenstern zu präsentieren weiß und daher gut erkennbar ist. Auf derselben Straßenseite, einen Katzensprung entfernt, hat sich in Nr. 46 ein Fachgeschäft für »Farben, Lacke, Pinsel, Tapeten« niedergelassen, wie man auf dem Bildausschnitt lesen kann. Ganz unten steht der Name: Becker.

Aber Herr Becker hat diese Räumlichkeiten nur angemietet. Und zwar von Ludwig Kremer jun., dessen Vater hier 1852 einen Klempner- und Installationsbetrieb eröffnet hatte. Schon bald begann das Unternehmen zu florieren, sodass man sich 1909 eine ganzseitige Werbeanzeige im Dinslakener Adressbuch leisten konnte. Dort ist vom »älteste[n] Geschäft am Platze« die Rede und auch das vielfältige Sortiment kommt zur Sprache. Nicht nur um Gas-, Wasser- und Bierleitungen kümmert sich Ludwig jun., sondern auch um Sanitär- und Haushaltseinrichtungen.